

50. Bundeskongress der GRÜNEN JUGEND - Utopien schaffen? Mit links!

A3 Europa für alle! Eine Utopie?

Antragsteller*in: André Tront
Tagesordnungspunkt: 6. Visionen

Antragstext

788 Der Bundeskongress möge beschließen, dass sich die GRÜNE JUGEND für einen
789 europaweiten kostenlosen Zugverkehr einsetzt. Außerdem soll die GRÜNE JUGEND
790 sich dafür einsetzen, dass der europaweite kostenlose Zugverkehr Teil des
791 Europawahlprogrammes der GRÜNEN für die Europawahl in 2019 wird.

792 Die Finanzierung des europaweiten kostenlosen Zugverkehrs soll durch Umlage
793 erfolgen. Entweder wird dieser von allen Mitgliedsstaaten oder allen EU-
794 Bürger*innen bezahlt.

Begründung

Europa steckt in einer Krise. Immer wieder hört man Europa sei nicht sozial genug. Europa kümmere sich nicht um seine Bürger*innen. Außerdem fehle es an einer europäischen Öffentlichkeit.

Ein europaweiter kostenloser Zugverkehr setzt genau da an!

Menschen könnten endlich teilhaben an der europäischen Öffentlichkeit, ja es würde ein noch nie dagewesene europäische Öffentlichkeit entstehen! Menschen könnten sich europaweit engagieren, europaweiter Wahlkampf wäre kein Problem und damit vielleicht auch europaweite Wahllisten? Zudem wäre ein reger europäischer Austausch möglich. Vorurteile könnten wie beim sehr erfolgreichen Erasmus Austauschprogramm abgebaut werden. Und wer weiß, vielleicht führt ein kostenloser Verkehr dazu, dass es dann wirklich keine Grenzen mehr gibt? Ein Vereinigtes Europa! Welch eine Utopie. Außerdem muss kein Kind mehr bei einer Klassenfahrt zu Hause bleiben, wenn die Mitschüler*innen zB. nach Italien fahren weil sich die Eltern das nicht leisten können. Und die Eltern könnten dann vielleicht auch endlich mal in den Urlaub fahren, den sie sich sonst selbst auch nie hätten leisten können. Und als kleiner schöner Nebeneffekt nimmt dann auch niemand mehr das klimaschädliche Flugzeug für innereuropäische Flüge. Warum auch? Kostet ja was!

Kostenloser europäischer Zugverkehr ist:

Sozial

Proeuropäisch

Klimafreundlich

Also: wagen wir es. Angesichts von Rechtsruck und Europamüdigkeit braucht es zukunftsweisende Visionen.

Und dafür stehen wir!